



Gruß-Wort

Der Winter ist vorbei!

Es ist Frühling. Er ist hell und bunt und schön. Die Blumen, die Tiere und die Menschen wollen die Sonne genießen. Alle freuen sich, dass es Frühling ist.

Die Natur erwacht zu neuem Leben.

Endlich blühen wieder Blumen, Wiesen und Bäume werden grün.

Die Vögel singen ihre Frühlingslieder. Erste Schmetterlinge flattern und lassen sich auf den Blumen nieder. Die Bienen summen und sammeln eifrig den Nektar von Blüten ein.

Wir wollen euch auch in diesem Jahr gut informieren und freuen uns auf viele gemeinsame Veranstaltungen.

Wir wünschen euch alles Gute!

Euer Redaktions-Team:

Stefan, Andreas, Georg & Jan



Unterm Baum im grünen Gras

*Untern Baum im grünen Gras
sitzt ein kleiner Osterhas!
Putzt den Bart und spitzt das Ohr,
macht ein Männchen, guckt hervor.
Springt dann fort mit einem Satz
und ein kleiner frecher Spatz
schaut jetzt nach, was denn dort sei.
Und was ist's? Ein Osterei!*

Emanuel Geibel



Wie das Oster-Fest entstand

An Ostern feiern die Christen die Auferstehung von Jesus Christus.

Er wurde am Freitag zuvor, am Karfreitag, von seinen Feinden ans Kreuz genagelt.

Am dritten Tag nach seinem Tode aber ist Jesus durch ein Wunder wieder zum Leben auferstanden.

Das ist ein Grund zum Feiern. Deshalb feiern die Christen am Oster-Sonntag das Auferstehungs-Fest.

Um die Oster-Zeit legen Vögel Eier in ihre Nester und Säugetiere bekommen Junge. So auch die Hasen.

Daran dachten die Menschen, als sie anfangen, sich zu Ostern bemalte Eier zu schenken. Doch schon zu vorchristlicher Zeit gab es ein großes Frühlings-Fest. Dieses war der germanischen Göttin Ostara gewidmet.

Ostara war die Göttin für Licht und Wärme.

Die Menschen glaubten, dass sie die Tage wieder heller, wärmer und länger machte.

Um ihr zu helfen, den Frühling herbei zu locken, zündeten die Menschen im Ostermonat April große Feuer an.

Das Frühlingsfest war ein sehr wichtiges Fest, denn die Menschen wünschten sich sehr, dass auf ihren Feldern bald wieder Obst, Gemüse und Getreide wachsen sollte.

Ostern heißt Ostern, weil die Menschen diesem Fest den Namen der Göttin Ostara gaben.

© Elke Bräunling



Stefan Kristen

Besuch von Frau Drese bei den Stralsunder Werkstätten

Frau Drese (Sozial-Ministerin Mecklenburg-Vorpommern) hat am 16. Dezember 2022 die Stralsunder Werkstätten besucht.

Herr Bremer und Ich hatten Gelegenheit mit ihr zu sprechen und die Anliegen unserer Beschäftigten vorzutragen.

Wir haben uns über Menschen mit Beeinträchtigungen, die Zukunft der Werkstätten, die Grundsicherung und die Kostenbewilligungen der Leistungsträger, sowie über Ideen für bessere Bezahlungen der Werkstattbeschäftigten und über die Erfurter Erklärung unterhalten.

Frau Drese war sehr aufgeschlossen und hat gesagt, dass sie auf keine Werkstatt im Land verzichten kann. Sie wünscht sich aber auch mehr Mut von Unternehmen, Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung zu schaffen.

Wir wünschen uns, dass sich etwas ändert. Sie hat unsere Fragen mitgenommen und es war ein sehr angenehmes Gespräch. Wir danken Frau Drese für ihren Besuch und freuen uns auf ein Wiedersehen.



Die Stralsunder Werkstätten feiern am 25.04.2023 ihr 40 jähriges Bestehen.

Seit 1983 gibt es die Stralsunder Werkstätten.

Wir beschäftigen heute 374 Mitarbeiter im Arbeitsbereich,

32 im Berufs-Bildungs-Bereich und 24 Personen in der

Tagesgruppe unseres Unternehmens.

Wir freuen uns auf die Zukunft.



Klausur-Tagung vom Vorstand LAK

Am 9. und 10. Januar hat der Vorstand LAK seine Klausur-Tagung durchgeführt. Seit den Vorstands-Wahlen im Februar 2022 sind fast 10 Monate mit viel Arbeit vergangen. Diesmal haben wir uns in Züssow im Hotel „Ostseeländer“ getroffen.

Dieses Hotel wurde 2011 eröffnet.

Es ist wunderschön in der Landschaft Vorpommerns gelegen zwischen Peenetal, der Stadt Greifswald und der Insel Usedom.

Das Hotel wird vom Pommerschen Diakonieverein e.V. betrieben.

Es bietet Menschen mit Behinderung Arbeits-Plätze im direkten und indirekten Kontakt zu den Hotelgästen.

Unser Referent war auch in diesem Jahr German Pump.

Gemeinsam wurde erarbeitet, welche Erwartungen jedes Vorstands-Mitglied hat. Sind diese Erwartungen gerechtfertigt oder auch nicht? Was kann jeder Einzelne tun, damit er sich nicht selbst überfordert?

Was haben wir bisher als Vorstand erreicht? Was sind unsere Aufgaben und Ziele in den nächsten Monaten?

Endlich hatten wir mal ausreichend Zeit, uns diesen Fragen zu stellen und darauf Antworten zu finden.

Abschließend konnte eingeschätzt werden, dass alle sehr motiviert sind und gemeinsam viel erreichen wollen.



Silke, Jens, Ingo
und Niels mit dem
Referenten German
Pump



Workshop-Tag

Am 7. Februar 2023 fand der Workshop-Tag der Werkstatt-Räte in Güstrow statt.

Nach 3 Jahren war dies endlich wieder möglich.

Über 50 Werkstatt-Räte aus 19 Werkstätten trafen sich in der Güstrower Anne-Frank-Schule, wo wir die Klassenräume nutzen konnten. Die Versorgung von Frühstück und Mittagessen hat die Zweigwerkstatt Glasewitzer Burg gemacht.

Vielen Dank an die Güstrower Werkstätten für diese Unterstützung!



Werkstatt-Räte konnten sich zu verschiedenen Themen schulen und austauschen zum Beispiel zu

- Mitbestimmung und Mitwirkung
- Kommunikation
- Rechte und Pflichten vom Werkstatt-Rat
- Selbst-Vertretung
- Trauer-Bewältigung

Die Vertrauens-Personen sind untereinander und miteinander über ihre Arbeit im Austausch gewesen.

Insgesamt haben 7 Referenten die Workshops begleitet. Ganz besonders hervorzuheben war, dass ein aktiver Werkstatt-Rat, Tim Schwark vom Michaelwerk gemeinsam mit seiner Vertrauens-Person Georgina einen Workshop geleitet hat.

Von den meisten Teilnehmern wurde dieser Tag als sehr gut bewertet. Austausch und Diskussion untereinander sind sehr wichtig. Dies bestärkt Werkstatt-Räte in ihrer Arbeit und hilft ihnen vor Ort in ihrer Werkstatt.



Workshop 3
Kommunikation



Workshop 4
Rechte und Pflichten



Workshop 5
Trauer



Workshop 2
Mitwirkung und Mit-
bestimmung

Mitglieder-Versammlung Werkstatt-Räte Deutschland e.V.

Vom 14. bis 16. Februar 2023 fand die digitale Mitglieder-Versammlung von Werkstatt-Räte Deutschland e.V. (WRD) statt. Es waren alle 16 Bundes-Länder vertreten. Von unserem Vorstand LAK haben Jens und Niels daran teilgenommen. Es wurde über vergangene und zukünftige Aktionen von WRD berichtet. So wurde über die geplante Werkstatt-Räte-Konferenz im Mai 2023 diskutiert. Allerdings wurde bemängelt, dass viel zu wenig Plätze zur Verfügung stehen. Diese waren nach sehr kurzer Zeit ausgebucht. Viele Landes-Organisationen der Werkstatt-Räte gingen leer aus. Die Werkstatt-Räte wünschen sich Informations-Veranstaltungen, die sowohl digital als auch in Präsenz stattfinden. Herr Konstantin Fischer von der Bundes-Arbeits-Gemeinschaft Werkstätten für behinderte Menschen e.V. (BAG WfbM) stellte eine Reform vom Entgelt-System vor. Die BAG WfbM hat 2 unterschiedliche Modelle erarbeitet. Beide Vorschläge wurden veröffentlicht und in den politischen Prozess eingebracht. Wer dazu nähere Informationen wissen möchte, kann sich gern an unsere Geschäfts-Stelle LAK wenden. Für den LAK war es besonders interessant zu hören, dass WRD die Länder bei einer Vereins-Gründung bei rechtlichen Fragen unterstützt. Gut möglich, dass wir diese Hilfe in Anspruch nehmen werden.



Mitarbeit. Mitbestimmung.
Mit Behinderung.

www.werkstatttraete-deutschland.de



Vorstands-Mitglied Niels bei der digitalen Mitglieder-Versammlung



Aktions-Tag vor dem Bundes-Tag am 24. Mai 2023

Am 24. Mai 2023 gibt es einen Aktions-Tag der Werkstatt-Räte.
Dieser findet von 13 bis 15 Uhr in Berlin direkt vor dem Bundes-Tags-Gebäude statt.
Das Motto lautet: Gute Leistung! Gutes Geld! Alle Werkstatt-Beschäftigten müssen für ihre Leistung gut bezahlt werden. Sie müssen endlich gesehen und gehört werden.
Je mehr Beschäftigte aus den Werkstätten zu dieser Aktion kommen, desto mehr kann erreicht werden.
Je lauter, umso besser. Plakate und Triller-Pfeifen sind ausdrücklich gewünscht.
Es geht auch um die Zukunft von Werkstätten.

Werkstatträte
Deutschland e.V.

Aktionstag vor dem Bundestag

Platz der Republik 1

24
MAI
2023
13-15
UHR

**Gute
Leistung!
Gutes Geld!**

Wir demonstrieren für eine bessere
Bezahlung von Werkstattbeschäftigten.
Sei auch Du dabei!
Gemeinsam schaffen wir das.





Aktionstag „Gute Leistung! Gutes Geld!“

Wir Werkstattbeschäftigten müssen für unsere Leistung gut bezahlt werden!

Genau das wollen wir am 24. Mai 2023 vor dem Bundestag der Politik verkünden. Wir versammeln uns von 13 – 15 Uhr auf der Fläche vor dem Reichstagsgebäude.

Adresse: Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Bringt Trillerpfeifen und Banner mit. Wir wollen endlich gesehen und gehört werden! Und je mehr wir sind, desto mehr können wir erreichen. Es geht auch um deine Zukunft.

Also sei auch DU dabei!



**Mitarbeit.
Mitbestimmung.
Mit Behinderung.**

Fragen?

Katrin Rosenbaum:
rosenbaum@wr-deutschland.de

**Werkstattträte
Deutschland e.V.**

Arbeits-Kreis Verein

Auf der letzten Mitglieder-Versammlung haben wir über einen neuen Arbeits-Kreis berichtet. Dieser Arbeits-Kreis beschäftigt sich mit einer möglichen Vereins-Gründung von Werkstatt-Räten.

Über die Ehrenamts-Stiftung vom Land Mecklenburg-Vorpommern haben wir eine Förderung von 3.000 Euro erhalten.

Mit diesem Geld bezahlen wir einen Berater.

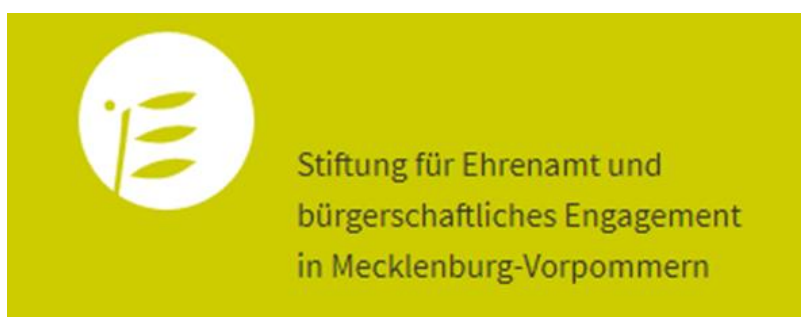
Dieser hilft uns, alle Vorteile und Nachteile einer Vereins-Gründung zu finden.

Vielleicht gibt es ja noch andere Möglichkeiten.

Ziel ist die weitere Selbständigkeit von Werkstatt-Räten im Land. Sie wollen eigenständig handeln. Ihnen soll mehr zugetraut werden.

Im Herbst 2023 sollen auf der Mitglieder-Versammlung die Ergebnisse vorgestellt werden.

Alle Werkstatt-Räte im Land sollen dann entscheiden, ob ein Verein gegründet werden soll.



Ein neues Auto für die Geschäfts-Stelle

Im Februar war es endlich soweit. Die Mitarbeiter der Geschäfts-Stelle haben das neue Auto in Empfang genommen.

Dieses Auto hat unter anderem eine Klima-Anlage. So wird es für den Vorstand vom LAK und für die Mitarbeiter der Geschäfts-Stelle wesentlich angenehmer sein zu den Werkstätten zu fahren.

Wir wünschen allzeit gute Fahrt!





Detektiv Charly und die geraubte Handtasche

Gegen 10:00 Uhr morgens wurde Oma Paula die Handtasche geraubt. Der Dieb ist mit einem roten Fahrrad an Oma Paula vorbeigefahren. Er hat ihr die Handtasche aus der Hand gerissen.

Bereits am nächsten Tag ermittelt Detektiv Charly in diesem Fall. Er hat drei Fahrräder sicher gestellt und hat somit auch drei Verdächtige. Allerdings streiten alle Verdächtige den Diebstahl ab.

Wem gehört das rote Fahrrad? Wer hat also den Raubüberfall verübt und ist der Täter? Du kannst Detektiv Charly helfen und die Tabelle ausfüllen:

	Verdächtiger 1	Verdächtiger 2	Verdächtiger 3
Name:			
Art vom Fahrrad:			
Farbe vom Fahrrad:			

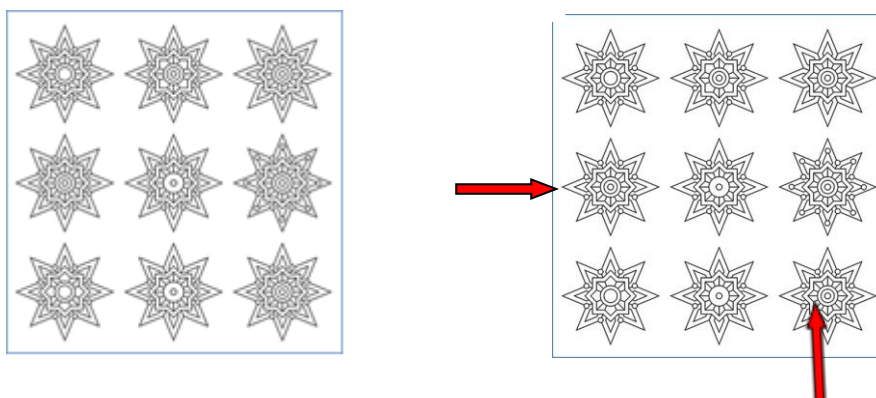
Hinweise zur Lösung:

1. Ein Verdächtiger ~~heisst~~ Thomas.
2. Ein anderer Verdächtiger fährt ein Renn-Rad.
3. Rechts neben dem Renn-Rad steht ein Klapp-Rad.
4. Ganz links in der Tabelle steht ein Mountain-Bike.
5. Das Mountain-Bike ist nicht blau.
6. Blau ist das Klapp-Rad von Christian.
7. Andreas steht als Verdächtiger in der Mitte von der Tabelle.
8. Thomas fährt ein schwarzes Fahrrad.



Wem gehört das rote Fahrrad?

Auflösung vom Rätsel aus Ausgabe 3/ 2022: Welche 2 Sterne sind gleich?





KONTAKT:

Landes-Arbeits-Kreis der Werkstatt-Räte in Mecklenburg-Vorpommern

Hinrichsdorfer Straße 10A
18146 Rostock

Telefon: 0381- 666 878 06
Email: info@werkstattraete-mv.de

www.werkstattraete-mv.de
